PORSCHE SE

Presse-Information 9. November 2022

Porsche SE beteiligt sich an Quantencomputer-Start-up Xanadu

Stuttgart, 9. November 2022. Die Porsche Automobil Holding SE (Porsche SE), Stuttgart, hat sich im Rahmen einer neuen Finanzierungsrunde an Xanadu Quantum Technologies Inc. (Xanadu), Toronto / Kanada, beteiligt. Das 2016 gegründete Unternehmen ist weltweit mit führend in der Entwicklung von Quantencomputern. Darüber hinaus leitet Xanadu die Entwicklung der Softwareplattform „PennyLane“, die speziell auf die Anwendungsentwicklung für Quantencomputer ausgelegt ist.

Lutz Meschke, Vorstand für Beteiligungsmanagement der Porsche SE: „Mit der Beteiligung an Xanadu investiert die Porsche SE in eine Schlüsseltechnologie, die ein enormes Marktpotential besitzt, etwa in den Bereichen Life Sciences, Finanzdienstleistungen oder Mobilität. So lassen sich mit Quantencomputern zukünftig beispielsweise Zellchemien für Batterien simulieren oder hochkomplexe Logistikprozesse optimieren. Der Technologieansatz und das Team um CEO Christian Weedbrook haben uns davon überzeugt, dass Xanadu eine führende Rolle dabei einnehmen wird, diese Technologie einer breiten Masse von Anwendern verfügbar zu machen“.

Da Quantencomputer die Gesetze der Quantenmechanik nutzen, können sie bestimmte Rechenoperationen deutlich effizienter und schneller durchführen als klassische Hochleistungsrechner. Insbesondere bei Simulations- und Optimierungsproblemen lassen sich die Berechnungszeiten mit Quantencomputern zukünftig signifikant reduzieren. Als eines der wenigen Unternehmen weltweit konnte Xanadu diesen sogenannten Quantenvorteil bereits anhand eines speziellen Rechenproblems demonstrieren: Während der schnellste Supercomputer der Welt rund 9.000 Jahre für die Berechnung benötigt hätte, konnte Borealis, der aktuelle Quantencomputer von Xanadu, die Berechnung in 36 Mikrosekunden durchführen.

Gegenüber etablierten Ansätzen in der Entwicklung von Quantencomputern setzt Xanadu auf einen auf Photonik basierenden Technologieansatz. Dieser bietet deutliche Vorteile bei der Skalierung der Rechenleistung sowie deren Kommerzialisierung.

Das Volumen der aktuellen Finanzierungsrunde beträgt rund 100 Millionen US-Dollar. Damit konnte Xanadu insgesamt 250 Millionen US-Dollar aufnehmen und neben der Porsche SE weitere namhafte Investoren wie Bessemer Venture Partners, Capricorn, OMERS und Georgian für sich gewinnen. Der Erlös aus der aktuellen Finanzierungsrunde soll für die weitere Entwicklung und die Kommerzialisierung der Technologie genutzt werden.

Weitere Informationen finden Sie auf der offiziellen Website von Xanadu: www.xanadu.ai

Kontakt
Porsche Automobil Holding SE
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart
Telefon: +49 (0)711 911 – 11021